



No. 10.

Berlin, 15. Mai 1892.

VII. Jahrgang.

Eigentum des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands, Organ des Gartenbauverbandes für das Königreich Sachsen, sowie vieler gärtnerischer Lokalvereinigungen, herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten Fachmänner des In- und Auslandes.

Das „Handelsblatt für den deutschen Gartenbau etc.“ erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Abonnementspreis für Nichtverbandsmitglieder pro Jahrgang 7 Mk. 50 Pf.; für Verbandsmitglieder kostenlos.

Redaktion: Fr. Brettschneider, Berlin, Geschäftsführer des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands.

Verlag: Verband der Handelsgärtner Deutschlands, eingetragen auf Seite 179, Band VI, des Genossenschaftsregisters des Kgl. Amtsgerichts zu Leipzig.

### Bekanntmachung.

Die Jahres-Versammlung findet in diesem Jahre **am 5. August und ff. in Nordhausen** statt.

Anträge für diese Versammlung sind dem Vorstände behufs rechtzeitiger Publikation im Handelsblatt **bis 25. Juni cr.** mit Gründen versehen schriftlich einzureichen.

Leipzig, 15. Mai 1892.

**Vorstand des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands**  
C. van der Smissen, Vorsitzender.

### Bekanntmachung.

Laut Beschluss des Vorstandes sollen die restirenden Forderungen für Inserate, Beiträge etc. **vom 20. Mai** ab durch Postauftrag eingezogen werden. Wir fordern deshalb Alle auf, welche dem Verbands, sei es aus früheren Jahren, sei es aus diesem Jahre, etwas schulden, diese Beträge sofort dem Kassenverwalter des Verbandes Herrn Hoflieferanten **J. F. Loock**, Berlin N., Chausseestrasse 2 e einzusenden.

Rechnungen, resp. Contoauszüge sind Jedem zugesandt worden.

Die Kosten der Postaufträge tragen die Schuldner.

**Vorstand des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands**  
C. van der Smissen, Vorsitzender.

### Neu angemeldete Mitglieder:

(Nach dem Beschluss der Jahresversammlung zu Bonn sind die Namen der neu angemeldeten Mitglieder einmal im Handelsblatt zu veröffentlichen. Ihre Aufnahme erfolgt 14 Tage nach der Veröffentlichung, sofern kein Einspruch der Verbandsmitglieder dagegen erhoben wurde.)

Herzberg, Albert, Handelsgärtner, **Charlottenburg.**

Leirer, Stephan, Handelsgärtner, **Konstanz**, Waldstr. 2.

Ziegler, Alfred, Handelsgärtner, **Wittenberg** (Bz. Halle)  
Kl. Berlinerstr. 18.

Hecker, Fr., Handelsgärtner, **Bockenheim.**

Hoeft, Georg, Handelsgärtner, **Südende-Berlin.**

Miethke, C., Handelsgärtner, **Lübben** (Lausitz).

### Adressenänderungen und Berichtigungen.

Rath, M., i. Fa. Welter & Rath, **Trier.**

Doering, A., (früher Steglitz) jetzt **Bitterfeld.**

### Gestorben.

Ludwig Eberhard Kunze, Königl. Hoflieferant, Inhaber der Firma J. C. Schmidt, in **Berlin.**

H. Dammann jr. in **Breslau.**

### Warnung!

Von mehreren Handelsgärtnern erhalten wir die Mittheilung, dass ein gewisser **Georg Friedr. Keil** in **Winterkasten, Post Lindenfels** hochstämmige Rosen gegen Cassa offerirt hat, und dass sie das Geld auf sein besonderes Verlangen vorher eingeschickt, aber weder Rosen noch ihr Geld zurückerhalten haben. Nach den angestellten Ermittlungen soll Keil eine Rosengärtnerei gar nicht besitzen. Die Geschädigten können den Keil deshalb nur der Staatsanwaltschaft zur Bestrafung anzeigen. Nach einer uns heute von der Bürgermeisterei Winterkasten zugegangenen Mittheilung ist Keil schon vom Amtsgericht Fürth verhaftet.

J.

